

EINLADUNG

zum Vortrag
von

emer. O.Univ.Prof. Dr. Walter Kutschera
Fakultät für Physik – Isotopenforschung, Universität Wien

Die Entdeckung der kosmischen Strahlung vor 100 Jahren

am

Dienstag, 17. April 2012, um 17:30 Uhr

Ort: Lise-Meitner-Hörsaal, Fakultät für Physik, Universität Wien,
1090 Wien, Strudlhofgasse 4 / Boltzmannngasse 5, 1. Stock

Barrierefreier Zugang: Boltzmannngasse 5, Lift, 1. Stock rechts über den Gang zum Hintereingang des Hörsaals

Abstract:

In den Jahren 1911 und 1912 unternahm Victor Franz Hess (1883-1964) mehrere Ballonflüge vor den Toren Wiens und schließlich einen Höhenflug bis 5300 m mit Landung in der Nähe von Berlin. Dabei untersuchte er äußerst systematisch die Änderung der Ionisation von Luft in abgeschlossenen Behältern, die mit einem aufgeladenen Elektrometer ausgerüstet waren. Schließlich stellte er fest, dass eine Strahlung „von oben“ zur beobachteten Ionisation beitragen muss, was zunächst nicht von allen Wissenschaftlern akzeptiert wurde. Erst 24 Jahre später (1936) erhielt er für seine epochale Entdeckung den Nobelpreis für Physik. Im Vortrag soll beschrieben werden, wie es dazu kam und welche Anwendungen der kosmischen Strahlung sich bis in unsere Zeit daraus ergeben haben.

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE GESELLSCHAFT

c/o Universität Wien, Fakultät für Physik, 1090 Wien, Strudlhofgasse 4/Boltzmannngasse 5, Austria
Tel.: +43-(0)1-4277/51108 - Fax: +43-(0)1-4277 9511 - E-Mail: Christl.Langstadlinger@univie.ac.at
ZVR-Zahl: 513907440 - <http://www.cpg.univie.ac.a>

Konto: Bank Austria Nr. 08644408000 - BLZ 12000 - IBAN: AT2211000 08644408000 - BIC: BKAUATWW
Vorsitzender 2011/12: Univ.Prof.Dr. Günther Rupprechter, Institut für Materialchemie, Technische Universität Wien